

a21 Brauner Auenboden und Auengley-Brauner Auenboden aus Auensand und -lehm über Bach- und Flussschotter
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	a-A02	
Flächenanteil	60–90 %	
Nutzung	Grünland, Wald	
Relief	ebene bis wellige, geneigte Talsohlen	
Bodentyp	Brauner Auenboden und Auengley-Brauner Auenboden	
Ausgangsmaterial	Auensand und -lehm über Flussschotter	
Bodenartenprofil	SI2-4;Ls2-4(S;Slu),G-O2-3	3–7 dm
	S-Ls4,G-O6(3-5)	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	mittel sauer bis stark sauer
Bodenschätzung	ISla2, ISIIa2, ISIIIa2, ISIIa3, ISIIIa3, ISIIIb3, ISIIIb2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Auenregosol, Brauner Auenboden-Auengley und Auengley; vereinzelt Auensilikatrohoden sowie, im Übergang zum Hangfuß und Schwemmkegeln, Kolluvium, Gley und Braunerde

Kennwerte

Feldkapazität	sehr gering bis gering (100–200 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (70–130 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch
Wasserdurchlässigkeit	hoch bis sehr hoch
Sorptionskapazität	gering (50–100 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering bis mittel (1.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.50	Wald: 2.50

Verbreitung und Besonderheiten

Talsolehnen der Wilden Gutach bei Obersimonswald (Lkr. Emmendingen) und des Rotbachs (Höllbach) zwischen Buchenbach und Hinterzarten sowie Bruggatal südlich Oberried (Lkr. Breisgau-Hochschwarzwald, Böden durch Verkehrswegebau z. T. anthropogen verändert); außerdem Auenabschnitte schmaler, gefällsreicher Hochrhein-Nebentäler